



„Das Kind in Ehrfurcht  
empfangen, in Liebe erziehen  
und in Freiheit entlassen.“

Rudolf Steiner



„Bei der Erziehung muß man etwas aus dem  
Menschen herausbringen und nicht in ihn  
hinein.“ (Friedrich Fröbel)



Landschule Bad Boll – Eckwälden e.V.  
Waldorfkindergarten Jugendfarm

AnsprechpartnerIn:  
Peter Berg (1. Vorstand)  
Simone Kerschbaum (2. Vorstand)

Roßauchtert 8  
73087 Bad Boll – Eckwälden  
Tel. 07164 / 1498851  
Fax 07164 / 1498852  
info@landschule-eckwaelden.de  
www.landschule-eckwaelden.de

Bankverbindung:  
KSK Göppingen  
DE43 6105 0000 0021 32  
GOPSDE6GXXX

Mitglied: Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsver-  
band - Bund der Jugendfarmen und Aktivspiel-  
plätze e.V. - Vereinigung der Waldorf-Kindertages-  
einrichtungen - Internationale Vereinigung der  
Waldorfkindergärten

Landschule Bad Boll – Eckwälden e.V.

## Waldorfkindergarten





## Unser Waldorfkindergarten

Wir haben **drei altersgemischte Gruppen**. Davon arbeitet eine mit verlängerten Öffnungszeiten (VÖ-Gruppe), eine als gemischte Gruppe (VÖ/Ganztagesgruppe), in der jeweils 23 Kindern Platz haben, und eine Ganztagesgruppe mit Platz für 20 Kinder. In jeder Gruppe, sowie auch am Nachmittag, arbeiten zwei ausgebildete WaldorferzieherInnen/ ErzieherInnen in geteilter Gruppenarbeit, als feste Bezugspersonen für die Kinder.

Grundlage unserer Arbeit am Kind bildet die **Waldorfpädagogik**, welche aus dem Menschenbild Rudolf Steiners hervor geht. Auch unsere wichtigsten Ausgangspunkte für die Arbeit mit dem Kind sind:

- **Vorbild und Nachahmung**
- **Rhythmus und Wiederholung**

### Betreuungsangebot:

Unser Kindergarten ist von 7.15-17.00 Uhr geöffnet.

### Abholzeiten sind:

- vor dem Mittagessen von 12.15-12.30 Uhr
- nach dem Mittagessen um 13.15 Uhr
- am Nachmittag um 15.00 Uhr und 17.00 Uhr

### Schließstage:

Unsere Einrichtung hat zwischen 28 und 30 Schließtage im Jahr, die innerhalb der Schulferien liegen.

## Besonderheiten unserer Einrichtung

Unser Kindergarten liegt **am Rande des kleinen idyllischen Eckwäldchen, inmitten von Wald, Wiesen und Bach**. Die Verbindung zwischen Mensch, Natur und Tieren steht hier im Mittelpunkt. Eine unserer Besonderheiten ist, dass wir direkt die **Jugendfarm** mit auf dem Gelände haben, mit 4 Pferden und zwei Ponys. Auch beim Versorgen der **Pferde, Kaninchen, Meerschweinchen und Katzen** dürfen die Kinder helfen. Beim **wöchentlichen Reittag** dürfen die Kinder beim Satteln der Pferde und im Stall helfen.

### Weitere wichtige Informationen:

Wir nehmen Kinder **ab 3 Jahren** auf.

Ebenso bieten wir die Möglichkeit **der Integration förderbedürftiger Kinder**.

Den Kindern geben wir **durch feste Rhythmen im Tages-, Wochen- und Jahreslauf**, Sicherheit und Orientierung.

Unterstützt wird dieses durch **wöchentliche Eurythmieeinheiten**.

Die Kinder **dürfen beim Zubereiten des Frühstücks helfen**, welches wir auch alle gemeinsam am Tisch zu uns nehmen. Die Verpflegung ist überwiegend in **Demeter oder Bioland-Qualität**.

Wir geben den Kindern Raum und Zeit für **tägliches Freispiel drinnen und draußen**.

## Gemeinsames Engagement

Das Engagement der Eltern bildet einen wesentlichen Bestandteil unserer Einrichtung. Der Verein lebt von und mit seinen Arbeitskreisen. Folgende Arbeitskreise werden von unseren Eltern gestaltet:

**Der Gartenkreis** pflegt und gestaltet unseren Garten für unsere Kinder.

**Der Baukreis** kümmert sich um laufende Reparaturen, Instandhaltungsarbeiten und organisiert die Bautreffen. Die Bautreffen (ca.3-4 Samstag im Jahr) dienen neben den Erledigungen auch für das gegenseitige Kennenlernen.

**Der Basarkreis** erstellt über das ganze Jahr hinweg schöne Handarbeiten für den Martinsmarkt (in der freien Waldorfschule Filstal) und für den Weihnachtsmarkt in Bad Boll.

**Der Festkreis** organisiert den Martinsmarkt, den Weihnachtsmarkt, das Sommerfest und den Tag der offenen Tür in unserer Einrichtung und weitere Feste.

**Der pädagogische Kreis** gestaltet Vorträge für Eltern und Interessierte, Informationsabende und auch gemeinsame Wandertage.